

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/420

Erschienen am 20. Dezember 1956

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 7. bis zum 14. Dezember 1956

Nach den zum 14. Dezember 1956 in den Landeshauptstädten getroffenen Feststellungen war die Preisbewegung bei den durch die Wochenstatistik erfaßten Nahrungsmitteln wieder etwas lebhafter als an den letzten Stichtagen. Während diesmal in 73 vH aller Meldungen die Preise unverändert blieben, ergaben sich in 17 vH aller Fälle höhere und in 10 vH der Meldungen niedrigere Preise als am 7. Dezember 1956.

Bei Fleisch war die Preisentwicklung uneinheitlich. Für Rindfleisch zum Kochen wurden eine Preiserhöhung um 0,4 vH und ein Preisrückgang um 0,9 vH gemeldet. Rinderschmorfleisch wurde in drei Städten um 0,8 bis 2,1 vH teurer, in einer Stadt um 0,5 vH billiger. Bei Schweinekotelett ergaben sich je zwei Preisheranufsetzungen um 0,3 bzw. 0,4 vH und Preisabschläge um 0,9 bzw. 1,6 vH. Die Preise für Schweinebauchfleisch stiegen in drei Städten um 0,5 bis 2,3 vH an. Bei Markenbutter stand zwei Preiserhöhungen um 0,1 bzw. 0,3 vH eine Preisermäßigung um 0,6 vH gegenüber. Schweineschmalz verteuerte sich in drei Städten um 1,5 bis 6,7 vH und verbilligte sich in einem Fall um 1,0 vH. Die Preise für Speiseöl zogen in fünf Städten um 1,9 bis 9,1 vH erneut an. Tafelmargarine erhöhte sich in vier Städten im Preis um 0,7 bis 1,3 vH. Dagegen gaben die Verbraucherpreise für Eier in sieben Städten um 4,0 bis 16,7 vH weiter nach.

Die für Herrenhose, Schürzenstoff, Porzellanteller und Kochtöpfe ausgewiesenen durchschnittlichen Preisänderungen gehen auf die Meldungen aus jeweils 1 - 2 Städten zurück.

(5950)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise"
unter der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren

in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 14.12.1956 gegenüber dem 7.12.1956
	9.11.	16.11.	23.11.	30.11.	7.12.	14.12.	
	1956						vH
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	159,7	159,7	159,7	159,7	159,7	159,7	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	149,9	150,1	150,1	150,1	150,1	150,1	-
Weizenmehl, Type 550	143,3	143,3	143,3	143,3	143,3	143,3	-
Weizengrieß	143,7	143,7	143,7	143,7	143,7	143,7	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	155,5	155,5	155,5	155,5	155,5	155,5	-
Rindfleisch, Kochfleisch...	122,4	122,6	123,0	123,0	123,0	123,0	-
Rindfloisch, Schmorfleisch.	135,5	136,0	136,0	136,1	136,1	136,1	- 0,0
Schweinefleisch, Kotelett..	147,0	147,2	147,1	147,1	146,8	147,3	+ 0,3
Schweinefleisch, Bauch	144,2	144,2	144,4	144,3	143,6	143,3	- 0,2
Deutsche Markenbutter	123,2	124,6	125,2	125,1	125,1	125,6	+ 0,4
Schweineschmalz, inländ. ..	130,4	131,0	131,3	131,5	131,5	131,5	- 0,0
Speiseöl	98,2	99,6	101,1	101,7	101,6	102,6	+ 1,0
Margarine ³⁾	91,2	91,5	91,7	91,7	91,8	93,8	+ 2,1
Eier	81,3	81,5	81,5	81,5	81,5	81,6	+ 0,2
	138,2	140,3	138,2	134,0	126,7	120,4	- 5,0
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	103,2	103,3	103,3	103,3	103,3	103,3	+ 0,1
Damenkleiderstoff, Kunstseide	74,8	74,8	74,8	74,8	74,8	74,8	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	82,1	82,6	82,6	82,6	82,6	82,9	+ 0,4
Babygarn, Wolle	122,9	122,9	122,9	122,9	122,9	122,9	-
Geschirrtuch, reinleinen ..	91,4	91,7	91,7	91,7	91,7	91,7	-
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	102,9	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	108,9	109,0	109,0	109,0	109,0	109,0	-
Küchentisch	124,6	124,6	124,6	124,6	124,6	124,6	-
Teller, Porzellan, glattweiß	111,7	111,8	111,8	111,8	111,8	112,0	+ 0,2
Schüssel, Steingut, glattweiß	111,6	111,6	111,6	111,6	111,8	111,8	-
Fleischtopf, emailliert ...	141,1	142,6	142,6	142,6	143,2	143,6	+ 0,3
Schmortopf, Aluminium	147,4	148,3	148,3	148,3	148,6	148,9	+ 0,2
Fahrradbereifung	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	-
Kernseife, Konsumware	69,1	69,1	69,1	69,1	69,1	69,1	-
Briefpapier, holzfrei	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für Spitzensorten (ohne Sonder- und Übermarken) und Tafelmargarine.